



Fax vorab

Abs. StR Ralf Ollert • BIA-Stadtratsgruppe • Rathausplatz 2 • 90403 Nürnberg

Herrn OB
Dr. Maly

per Fax vorab

Tischvorlage - TOP 1b

zur StR-Sitzung 15.02.12

StR Ralf Ollert

Stadtratsgruppe
Rathaus-Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Tel./Fax: 0911/646176
e-mail: info@auslaenderstopp.de

StR 15.02.2012

OBERBÜRGERMEISTER	
13. FEB. 2012	
1	RA/OL
2	✓
3	z W

Nürnberg, den 13.2.12

Sitzung des Stadtrates am 15.2.12
Hier: Dringlichkeitsantrag

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die Stadtratssitzung stelle ich für die BIA-Stadtratsgruppe folgenden

Dringlichkeitsantrag:

Der Stadtrat möge beschließen:

Die deutsche Innenministerkonferenz wird aufgefordert zu prüfen, welche Gründe und Erkenntnisse für ein Verbot der "Linkspartei" sowie ihrer Tarn- und Nebenorganisationen (wie Linke Liste, Offen Links usw.) vorliegen. Insbesondere sind vermutete Verbindungen zu militanten linksradikalen Kreisen offenzulegen, die z.B. im Oktober letzten Jahres rund 20 Bomben im Bereich des Berliner Hauptbahnhofes platzieren, die zu über 2000 Zugverspätungen führten und nur durch Zufall entdeckt und somit entschärft werden konnten. Auch gehen diese Kreise gewalttätig gegen Polizisten bei verschiedensten Anlässen vor sowie gegen Andersdenkende und friedliche Demonstranten bei Veranstaltungen nationaler Organisationen. Demonstrationen zu verschiedenen Themen führen immer wieder zu gewalttätigen Ausschreitungen dieser Klientel. Ebenso sind sie für fortwährende Sachbeschädigungen an Eigentum von Bürgern und der Allgemeinheit verantwortlich. Insgesamt wurden im Jahr 2011 1160 Taten linksextremer Gewalt registriert, das sind 26,64 % mehr als im Vorjahr. Verletzt wurden hierbei 783 Personen, was einen massiven Anstieg von 43,14 % darstellt. Die "linksmotivierten Straftaten" insgesamt, sind auf 5839 gestiegen, ein Anstieg um 18,49 %. Diese Entwicklung ist nicht weiter akzeptabel und hinnehmbar.

Auch die Grundgesetz-Feindlichkeit der "Linkspartei" ist zu belegen. Erklärte doch deren Vorsitzende Gesine Lötsch: "Die Wege zum Kommunismus können wir nur finden, wenn wir uns auf den Weg machen und sie ausprobieren, ob in der Opposition oder in der Regierung." Die geschichtliche Kontinuität von der verbrecherischen SED über die PDS zur heutigen Linkspartei ist offenkundig.

Weitere Begründung mündlich.

M.f.G.

Ralf Ollert StR